

böse böse

Beitrag von „carla“ vom 24. Oktober 2003 17:35

Hi Sylvie!

Na, den ersten Zorn des Dozentens kann ich verstehen, aber alles weiter nicht, und schon gar nicht den Fuß-auf-den-Boden-Spruch - wer am Boden liegt den soll man nicht..., und so.

Mir haben vergangenes Jahr sage und schreibe 4 Studenten einer Einführungsveranstaltung Plagiare (Hausarbeiten.de lässt Grüßen, konnte ich aber auch 😊) abgegeben, und bei zwei weiteren war ich mir ziemlich sicher, dass ich entweder doch nicht alle einschlägigen Seiten gekannt habe, oder aber begabte ältere Geschwister, Freunde etc, am Werk waren, war aber nicht zu beweisen.

Zwar habe ich auch allen vier 'Ertappten' die arbeiten verbal um die Ohren gehauen - ich fühlte mich verar....

Aber bis auf die Tatsache, das sie bei mir IN DEM SEMESTER den Schein nicht bekommen haben, hatte das keine Konsequenzen. Zwei von den Leutchen habe ich auf dem Campus nicht mehr gesehen, einer hat das Seminar im nächsten Semester bei einer Kollegin wiederholt, und eine Studentin sogar bei mir - und wir haben uns gut vertragen, und die HA war auch in Ordnung, allerdings 100% Eigenarbeit - entsprach dem Referat, den mündlichen Beiträgen etc.

Ich finde das Plagiieren zwar nach wie vor ziemlich übel, nicht zuletzt auch den lieben Kommilitonen gegenüber, aber es ist absolut kein Grund für 'lebenslängliche Verdammung!!!

Lass Dich also nicht im Nachhinein noch so runter machen, und falls Du doch irgendwann noch mal Lehrerin werden willst- die mit menschlichen Schwächen und Fehlern in der Biographie sind - sofern sie sich darüber so ihre Gedanken gemacht haben, ganz sicher nicht die schlechtesten Pädagogen....

Alles Gute!

carla